

## Forderungsanmeldung im Insolvenzverfahren

Anmeldungen sind stets nur an den Insolvenzverwalter (Treuhänder, Sachwalter) zu senden, nicht an das Gericht. Bitte beachten Sie auch das anliegende gerichtliche Merkblatt zur Forderungsanmeldung.

<b>Schuldner/in</b>	
<b>Insolvenzgericht:</b> <b>Amtsgericht</b>	<b>Aktenzeichen</b>
<b>Gläubiger</b>  Genaue Bezeichnung des Gläubigers mit <b>ladungsfähiger Postanschrift</b> , bei Gesellschaften mit Angabe der <b>gesetzlichen Vertreter</b> (wie Geschäftsführer, Inhaber, persönlich haftende Gesellschafter).          <b>Bankverbindung</b> Kontonummer _____ BLZ: _____ Kreditinstitut _____	<b>Gläubigervertreter</b>  Die Beauftragung eines Rechtsanwalts ist freigestellt. Die Vollmacht muss sich ausdrücklich auf Insolvenzsachen erstrecken.          <b>Bankverbindung</b> Kontonummer _____ BLZ: _____ Kreditinstitut _____
Geschäftszeichen	Geschäftszeichen

### Angemeldete Forderungen

Jede selbständige Forderung ist getrennt anzugeben. Reicht der Raum auf diesem Formular nicht aus, so sind die weiteren Forderungen in einer Anlage nach dem folgenden Schema aufzuschlüsseln. Die Beträge sind ausschließlich in Euro anzugeben.

<b>Erste Hauptforderung im Rang des § 38 InsO</b> (notfalls geschätzt)	€
<b>Zinsen</b> , höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens % aus _____ € seit dem _____	€
<b>Kosten</b> , die vor Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	€
<b>Summe</b>	€

<b>Zweite Hauptforderung im Rang des § 38 InsO</b> (notfalls geschätzt)	€
<b>Zinsen</b> , höchstens bis zum Tag vor der Eröffnung des Verfahrens % aus _____ € seit dem _____	€
<b>Kosten</b> , die vor Eröffnung des Verfahrens entstanden sind	€
<b>Summe</b>	€

